



**Tagesordnung I Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2010**

Vorlagen-Nr. 10-F-03-0005

**Neukonzeptionierung der Integrationsmittel nach dem SGB II - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.8.2010 -**

**Vorbemerkung:**

Die Bundesregierung hat im April dieses Jahres nach einer „kurzfristigen“ Sperre alle Mittel für Eingliederungsleistungen für das Jahr 2010 zur Bewilligung freigegeben. Die Mittel sollen allerdings „zielgenauer“ eingesetzt werden, d.h. für die Förderung Alleinerziehender, für die Förderung junger Menschen sowie für die Eingliederung älterer arbeitsloser Personen. Aufgrund der Sparmaßnahmen der Bundesregierung steht zu befürchten, dass bewährte Eingliederungsangebote für SGB II LeistungsbezieherInnen künftig wegfallen. Die Beschäftigungspolitik der Stadt sollte sich rechtzeitig auf die Änderungen einstellen, damit keine Maßnahmeangebote verloren gehen.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darzulegen:

1. Welche Eingliederungsmaßnahmen werden aufgrund der o.g. Neuorientierung künftig wegfallen?
2. Wann und wo wird die von der Bundesregierung geforderte „zentrale Anlaufstelle“ für Alleinerziehende eingerichtet? Wie bewertet der Magistrat eine solche zentrale Anlaufstelle und welche Veränderungen ergeben sich bezüglich der bisherigen Förderung Alleinerziehender?
3. Welche Änderungen sind aufgrund der Neukonzeptionierung der Förderung von Maßnahmen für junge Menschen zu erwarten und wie sieht die geplante neue Aktivierungs- und Vermittlungsoffensive im Bereich der Grundsicherung aus?
4. Welche und wie viele „regionale Beschäftigungspakte“ für die Beschäftigungschancen Älterer gibt es und welche neuen sind ggfs. geplant?

---

**Beschluss Nr. 0111**

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .08.2010

Diers  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2010

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .09.2010

Dezernat VI  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister